

1% der Steuerpflichtigen zahlt 25% der ESt



Das Statistische Bundesamt veröffentlichte gerade die neuesten Steuerzahlen von 2007, die nur alle drei Jahre mitgeteilt und von der Presse drei Jahre lang verschwiegen werden. Danach zahlten 1% der steuerpflichtigen Topverdiener (383.000 Personen mit mehr als 172.000 Euro Einkommen pro Jahr) 25% der Lohn- und Einkommensteuer. Die untere Hälfte der insgesamt 38,4 Millionen Steuerpflichtigen hatte Einkünfte von weniger als 22.500 Euro. Diese Gruppe trug nur 3,6 % bei.

Nochmals: 383.000 Topverdiener zahlten 25% der Einkommensteuer, 19,2 Millionen Niedrigverdiener zahlten nur 3,8% in den Topf. Und dann kommen die bolschewistischen, kommunistischen und sozialistischen Demagogen der SED-Linkspartei und der SPD und wollen alle 14 Tage die Steuern für Besserverdienende erhöhen und sie ganz ausrauben.

Es wird oft eingewandt, bei der Mehrwertsteuer sei alles anders, da würden Geringverdiener das meiste zahlen. In absoluten Zahlen mag das stimmen, weil es viel mehr Geringverdiener gibt. Aber pro Person auch nicht. Da muß ein Hartzler schon ganz viele Flaschen Oettinger-Bräu leeren, bis er gleich viel Mehrwertsteuer abgedrückt hat wie ich beim Kauf meines neuen Rolls Royce! Außerdem trinke ich jeden Tag beim Bloggen eine Flasche „Dom Pérignon“ für 999 Euro, was Mehrwertsteuer-technisch 1000 Flaschen Bier entspricht!

Rechnet man also vorsichtig 10 Flaschen Oettinger pro Sofakartoffel pro Tag, zahle ich genausoviel Mehrwertsteuer wie 100 Couch Potatoes. Das zum Thema, wer hier im Land die

Steuern berappt.